

# transfer

Forschung ↔ Schule

Heft 4

**Schule 21<sup>st</sup> – Perspektiven der  
Schulentwicklung im 21. Jahrhundert**

# **transfer**

## **Forschung ↔ Schule**

### **Herausgeberinnen und Herausgeber**

Mag. Dr. Christa Juen-Kretschmer  
Mag. Kerstin Mayr-Keiler, M.A.  
Gregor Örley, BEd. BA. M.A. MSc.  
Mag. Dr. Irmgard Plattner

### **Redaktion**

MMag. Dr. Sabine Albrich-Falch  
Mag. Caroline Abfalter  
Mag. Angelika Auer

### **Redaktionelle Unterstützung**

Mag. Michaela Tursky-Philadelphly

### **Lektorat**

MMag. Dr. Sabine Albrich-Falch

### **Editorial Board**

Mag. Dr. Christa Juen-Kretschmer  
Mag. Kerstin Mayr-Keiler, M.A.  
Gregor Örley, BEd. BA. M.A. MSc.  
Mag. Dr. Irmgard Plattner

**transfer**

Forschung ↔ Schule

4. Jahrgang (2018)

Heft 4

Schule 21<sup>st</sup> – Perspektiven der  
Schulentwicklung im 21. Jahrhundert

Verlag Julius Klinkhardt  
Bad Heilbrunn • 2018

**k**

Korrespondenzadresse der Redaktion:  
Pädagogische Hochschule Tirol  
transfer Forschung ↔ Schule  
Pastorstraße 7  
A-6020 Innsbruck  
email: [transfer@ph-tirol.ac.at](mailto:transfer@ph-tirol.ac.at)



Erscheinungsweise:  
transfer Forschung ↔ Schule erscheint jährlich, jeweils im Herbst.

Die Hefte sind über den Buchhandel zu beziehen.  
Das Einzelheft kostet EUR (D) 17,90, im Abonnement EUR (D) 17,90 (gegebenenfalls zzgl. Versandkosten).

Bestellungen und Abonnentenbetreuung:  
Verlag Julius Klinkhardt  
Ramsauer Weg 5  
D-83670 Bad Heilbrunn  
Tel: +49 (0)8046-9304  
Fax: +49 (0)8046-9306  
oder nutzen Sie unseren webshop:  
[www.klinkhardt.de](http://www.klinkhardt.de)

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek  
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie;  
detaillierte bibliografische Daten sind im Internet abrufbar über  
<http://dnb.d-nb.de>.

2018.ng © by Julius Klinkhardt.  
Das Werk ist einschließlich aller seiner Teile urheberrechtlich geschützt.  
Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne  
Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen,  
Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung  
in elektronischen Systemen.

Coverfoto: Creative Commons CC0 / KamiSawZe / pixabay.de.  
Druck und Bindung: AZ Druck und Datentechnik, Kempten.  
Printed in Germany 2018.  
Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem alterungsbeständigem Papier.

ISSN: 2365-3302  
ISBN 978-3-7815-2282-4

# Inhalt

<b>Editorial</b> [dt.] .....	9
<b>Editorial</b> [engl.] .....	11

## Grundlagenartikel

*Reinhard Bodlak*

Gelingsbedingungen für systemische Beratung von Schulen Succesfull Conditions for Systemic Counseling in Schools .....	13
---	----

*Heidrun Demo und Dario Ianes*

Der Index für Inklusion: Schulentwicklung nach inklusiven Werten The Index for Inclusion: School Development Based on Inclusive Values .....	27
---	----

*Inka Engel und Miriam Voigt*

Die Rolle der Schulleitung als Mitunternehmer im 21. Jahrhundert The Role of School Management as an Intrapreneur in the 21 <sup>st</sup> Century .....	39
--	----

*Ulrich Krainz*

Widerstand in Schulentwicklungsprozessen. Interdisziplinäre Perspektiven für die schulische Beratungsarbeit Resistance in School Development Processes. Interdisciplinary Perspectives for School Counselling .....	50
--	----

*Klaus Miesenberger und Klaus Reich*

Digitale Barrierefreiheit: Voraussetzung und Verantwortung für Inklusive Bildung Digital Accessibility: Requirement and Responsibility for Inclusive Education .....	63
---	----

*Paul Reinbacher*

Schulentwicklung als System. Das Linzer Meta-Modell School Development as a System. The Linz Meta-Model .....	76
--	----

*Christian Schroll*

Emotionen und Bildungswiderstand in schulischen Entwicklungsprozessen Emotions and Resistance to Education in the Context of School Development .....	88
--	----

*Christian Wiesner, Claudia Schreiner, Simone Breit und Ann Cathrice George*

Evidenzorientierte Schul- und Unterrichtsentwicklung: Preflectioning als Voraussetzung für Entwicklung Evidence-Oriented Development of Schools and Teaching: Preflectioning as a Requirement for Development .....	95
--	----

*Christian Timo Zenke*

Raum für Veränderung:

Schularchitektur als Ausgangspunkt und Instrument von Schulentwicklung

Making Room for Change:

School Architecture as a Starting Point and Instrument of School Development ..... 112

## Im Dialog

*Rolf Arnold und Caroline Abfalter*

Schule 21<sup>st</sup> – Perspektiven der Schulentwicklung im 21. Jahrhundert

School 21<sup>st</sup> – Prospects for School Development in the 21<sup>st</sup> Century ..... 125

## Praxisbeiträge

*Nina Bremm, Annika Hillebrand, Veronika Manitius und Anja Jungermann*

Wissenstransfer im Bildungssystem.

Chancen und Herausforderungen kooperativer Akteurskonstellationen

Knowledge Transfer in the Education System.

Chances and Challenges of Cooperation Amongst Different Actors ..... 133

*Alexandra Dehmel*

Transfer im Fokus: Einblicke in aktuelle Entwicklungen in Deutschland

Targeting Transfer: Insights into Current Developments in Germany ..... 142

*Guido Estermann und Jolanda Nydegger*

Pädagogische Schulentwicklung und die Einführung des

Lehrplans 21 in Schwyz im Fach Natur – Mensch – Gesellschaft

Pedagogical School Development and the Introduction of

Curriculum 21 in the Canton of Schwyz

in the Subject Nature – Man – Society ..... 149

*Renate Maria Heissl*

Schulentwicklung mit dem Index für Inklusion –

Erfahrungen in der Praxis

Development of Schools with the Index for Inclusion –

Practical Experiences ..... 157

*Gregor Örley*

Praxis, Theorie, Bürokratie und andere Freunde der

Schulentwicklung im 21. Jahrhundert

Practice, Theory, Bureaucracy and Other Friends

of School Development in the 21<sup>st</sup> Century ..... 165

*Livia Rößler und David Kemethofer*  
 Innovative Transitionsprozesse im Kontext regionaler Schulentwicklung  
 Innovative Transition Processes in the Context of  
 Regional School Development .....175

*Julia Smolka, Daniel Truppe-Bugram, Andrea Widmann und Veronika Wöhrer*  
 Wettbewerb und Schulprofile –  
 Praxisbericht aus dem Lehrprojekt Evaluationsforschung Schulentwicklung  
 Competition and School Profiles –  
 Report from the Teaching Project “Evaluationsforschung Schulentwicklung” .....185

*Reinhard Strobl*  
 Öffentlichkeitsarbeit an Schulen – ein Überblick  
 Public Relations at Schools – an Overview .....194

**Forschungsskizzen**

*Michael Bigos*  
 Qualitätsentwicklung durch Kooperation – Eine qualitative Studie  
 zur Kooperationspraxis von Schulen in der Berufsorientierung  
 Quality Development Through Cooperation – a Qualitative Analysis  
 on the Cooperation Behavior of Schools Concerning Occupational Choice .....205

*Wenke Mückel*  
 Übergänge im Primarbereich – eine Herausforderung für Theorie und Praxis  
 Transitions in the Primary Sector – a Challenge for Theory and Practice .....208

*Nadine Sonnenburg*  
 Individuelle Förderung als Schulentwicklungsaufgabe  
 Individual Support of Students as a Task for School Development .....211

**Fallbeispiel**

*Bettina König*  
 Fachkompetenz und Austausch im Team –  
 alltägliche Korrekturen als Beitrag zur Schulentwicklung  
 Expertise and Exchange Within the Team –  
 Everyday Corrections as a Contribution to School Development .....213

## Editorial

Was bewegt Herausgeber\*innen, die Redaktion eines noch relativ jungen Journals zur Befassung mit dem komplexen Thema „Schulentwicklung“ zu beauftragen? Welche Perspektiven eröffnen sich über die Wiederholung von längst schon Gesagtem hinaus?

Mit der Arbeit von transfer Forschung ↔ Schule wird ein strategisches Ziel der Pädagogischen Hochschule Tirol ausgedrückt, das die Diffusion von Theorie und Praxis anstrebt. Sie haben richtig gelesen: Diffusion. Diffusion ist ein Begriff der Physik, der den Ausgleich von Konzentrationsunterschieden zweier oder mehrerer Stoffe ohne äußere Einwirkung beschreibt. Die Pädagogische Hochschule hat sich auf den Weg gemacht, Rahmenbedingungen für die Bildung von Lehrenden zu schaffen, die eine Diffusion der „Stoffe“ Praxiserfahrung, Forschungsleistung und Theoriebildung ermöglichen. Natürlich erfordert das mehr als die Publikation entsprechender Texte, doch ist auch dies ein wichtiger Teil eines großen Prozesses, bei dem Personen der Praxis, der Wissenschaft, der Forschung ins Gespräch kommen und gemeinsam ausgezeichnete Lehrerbildung betreiben möchten. Dieses Journal versteht sich als Medium des interdisziplinären wissenschaftlichen und schulpraktischen Diskurses, in diesem Fall zur Schulentwicklung im 21. Jahrhundert.

Vor dem Hintergrund aktueller Bildungs- und Schulreformprozesse in Europa rückt die Frage nach der Bedeutung von Bildung sowohl für das Leben des Einzelnen, als auch für das wirtschaftliche und soziale Wohlergehen von Ländern auf dem Weg in eine gemeinsame europäische Zukunft in den Mittelpunkt. Wissen, Fähigkeiten und Haltung gelten als Schlüsselkompetenzen in der Schulbildung. Anforderungen an eine Bildung der Zukunft verlangen auf unterschiedlichen Ebenen des Systems Schule jene Entwicklungs-, Adaptions- und Steuerungsprozesse, mit denen die Funktionen der Schule für die Gesellschaft und für das Aufwachsen der jungen Menschen auf einem hohen Niveau gesichert werden sollen. Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung von Bildungseinrichtungen sind Gegenstand gesellschaftspolitischer, bildungspolitischer, sozialer, ökonomischer und wissenschaftlicher Diskurse.

Wie bisher erreichten uns Beiträge nicht nur aus Österreich, sondern aus dem gesamten deutschen Sprachraum, also auch aus Südtirol, der Schweiz und Deutschland, die sich ganz speziellen Entwicklungsanregungen für Schulen widmen, wie dem Index für Inklusion, der Öffentlichkeitsarbeit oder der evidenzorientierten Verwendung von Evaluationsdaten. Systemische Grundideen tauchen in den Grundlagenartikeln dieses Jahresbands genauso auf wie der Blick auf den Umgang mit Emotionen und Widerständen. Praxisbeiträge dieses Hefts bringen nicht nur Berichte zu einzelnen Schulentwicklungsprozessen ein, sondern blicken auf hilfreiche Strukturen für Schulentwicklung genauso wie auf individuell erkannte Mosaiksteine für das Gelingen von Entwicklungsprozessen und zeigen den Transfer von Forschungsergebnissen in reale und ganz konkrete Schulentwicklungsprozesse in Deutschland. Das gemeinsame Arbeiten von Forscher\*innen, Berater\*innen und Schulentwicklungsteams konterkariert verheißungsvoll die manchmal von der Praxis geäußerte Kritik am Elfenbeinturm der Wissenschaft, ist aber sichtlich nicht einfach.



Letztlich zeigt die Gesamtschau dieses Hefts, dass die Forschungsperspektiven auf die Prozesse von Schulentwicklung sich am Beginn des 21. Jahrhunderts zwar stark ausdifferenziert haben, aber auch stärker über den Kontakt oder die Zusammenarbeit mit Akteuren vor Ort neu generiertes Wissen nützlich in den Dialog einbringen können.

Viel Freude beim Lesen!

Die Herausgeberinnen und Herausgeber

## Editorial

What drives the editors to commission the editorial staff of a relatively young journal with the complex topic of “school development”? Which perspectives will open up beyond what has already been said?

The journal transfer *Forschung ↔ Schule* maps a strategic goal of the Pedagogical Highschool Tirol; the aim to pursue the diffusion of theory and practice. Yes, you have read correctly: Diffusion. Diffusion is a term used in physics to describe the compensation of concentrations of two or more substances independent from external action. The Pedagogical Highschool Tirol is on its way to set up a framework for the education of its lecturers that allows the diffusion of “concentrations” of practice experience, research performance and the development of theories. Of course, this requires more than the publication of relevant texts. This, however, is an important part of a huge process, where persons from practice, science and research establish a dialogue and aim at excellent teacher training. This journal is a medium of a discourse between the interdisciplinary scholars and lecturers, a discourse on school development in the 21<sup>st</sup> century.

Taking into account the current discussion on the reform process of education and schools in Europe the question of the importance of education for the individual as well as for the economic and social wellbeing of countries on their way to a comma European future is becoming central. Knowledge, skills and attitudes are considered key competences in school education. The demand on education for the future require those development-, adaption – and regulatory processes on various levels of the system “school”, which ensure that school functions for society and for the growth of young people at a high level. Quality development and quality assurance of educational institutions are the objectives of the discourse on social policy, educational policy, social aspects, economy and science.

As before, we received contributions not only from Austria but also from the entire German-speaking area, i.e. also from South Tyrol, Switzerland and Germany, which are dedicated to very special development suggestions for schools, such as the index for inclusion, public relations or the evidence-oriented use of evaluation data. Basic systemic ideas appear in the basic articles of this year’s volume as well as a look at how to deal with emotions and resistance. Practical articles in this issue not only provide reports on individual school development processes, but also look at helpful structures for school development as well as at individually recognized mosaic pieces for the success of development processes and show the transfer of research results into real and very concrete school development processes in Germany. The joint work of researchers, consultants and school development teams promisingly counteracts the criticism of the ivory tower of science sometimes voiced in practice, but is obviously not easy.

Ultimately, the overall view of this issue shows that although the research perspectives on the processes of school development have become highly differentiated at the beginning of the 21<sup>st</sup> century, newly generated knowledge can also be put to good use in the dialogue through contact or cooperation with local actors.

Have fun reading it!

Editors

**transfer**  
**Forschung ↔ Schule**  
**Heft 4**

**Schule 21<sup>st</sup> – Perspektiven der  
Schulentwicklung im 21. Jahrhundert**

**Aus dem Inhalt**

**Beiträge**

- Der Index für Inklusion: Schulentwicklung nach inklusiven Werten
- Die Rolle der Schulleitung als Mitunternehmer im 21. Jahrhundert
- Digitale Barrierefreiheit: Voraussetzung und Verantwortung für Inklusive Bildung
- Raum für Veränderung: Schularchitektur als Ausgangspunkt und Instrument von Schulentwicklung
- Praxis, Theorie, Bürokratie und andere Freunde der Schulentwicklung im 21. Jahrhundert

**Im Dialog**

- Perspektiven der Schulentwicklung im 21. Jahrhundert  
Rolf Arnold und Caroline Abfalter im Gespräch

**Vorschau auf Heft 5 (2019)**

Bildung für Nachhaltige Entwicklung: Wie wollen wir (morgen) leben? Diese zentrale Frage in Zeiten fundamentaler Umwälzungen aller Lebensbereiche stellt die Menschheit vor große soziale, ökologische und wirtschaftliche Aufgaben, die lösungsorientiertes Handeln erfordern. Bildungseinrichtungen haben junge Menschen möglichst gut auf die – ungewisse – Zukunft vorzubereiten. Dabei geht es um die Schaffung notwendiger Strukturen, um reflektierte Denk- und Arbeitsweisen wie auch darum, die Ergebnisoffenheit des Prozesses als Übergangsphase anzunehmen.

978-3-7815-2282-4



9 783781 522824

**ISSN 2365-3302**

**transfer ↔ Forschung Schule**